

Sehr geehrter Vorsitzender !  
Geehrte Ratsmitglieder !  
Verehrte Anwesende !

Ich habe lange überlegt, ob ich mich zu diesem Antrag zu Wort melden soll.  
Auch im Hinblick auf meine Tätigkeit im Aufsichtsrat der GEWO.  
Ich habe mich dafür entschieden.  
So müssen sie meinen Redebeitrag nun wohl aushalten.

Meine Tochter hat mich vor kurzem in meiner Funktion als Finanzkümmerer unser Zweckgemeinschaft angesprochen, das unsere elterliche Ausbildungsunterstützung nicht ausreicht , um in einer Großstadt über die Runden zu kommen.  
Nach kurzer und intensiver Diskussion im Familienrat und nach sorgfältiger Sondierung unserer Finanzlage habe ich Ihre monatliche Kapitaldecke erhöht.  
Niemals wäre ich, aus der Position des stärkeren heraus, auf den Gedanken gekommen zu sagen:  
Schön Mädels, hier bekommst du etwas mehr Geld von uns ....  
Mit 0,5% Zinsen....  
Das kannst Du uns ja dann irgendwann einmal zurückzahlen.....  
Zum einen hätte ich mich dafür in Grund und Boden geschämt und zum anderen hätte mir meine oberste Chefin auch was erzählt.  
Wenn Sie sich nun fragen : was hat das denn mit der GEWO zu tun.....

Scheinbar nichts.....Ähnlichkeiten sind rein zufällig...  
Das erste ist familiäre Fürsorge und das mit der GEWO sind politische Macht- und Ränkespielchen.

Die Grundstimmung in der Ratssitzung im Juni war:  
Wenn die GEWO Kapital zum Bauen benötigt - soll sie es auch bekommen.

Herr Krebs sagte, dass die GEWO so viel Wohnungsbau möglich machen soll, wie sie leisten kann.  
Die CDU hatte den günstigen Wohnungsbau im Bürgermeisterwahlkampf sogar zur Chefsache erklärt.

Alle Fraktionen waren sich im Sommer einig, dass man die GEWO dahingehend unterstützen muss, dass sie ihrer Kernaufgabe wieder uneingeschränkt nachkommen kann.

Alle Fraktionen waren sich darüber einig, dass die Haushaltshoheit und die Gewährung von Kapitalmittel beim Rat liegen.

Wo waren denn dann die gemeinsamen Gespräche zwischen der GEWO, dem Rat und der Verwaltung, um die Befindlichkeiten der GEWO abzuklären ?  
Hier wurde wieder einmal nur viel übereinander, aber nicht miteinander gesprochen.

Wie entscheiden die Fraktionen, die nicht im Aufsichtsrat der GEWO vertreten sind?  
Auf der Basis von Hören Sagen  
Und wie entscheiden die Fraktionen, die im Aufsichtsrat sitzen?  
Auch auf der Basis von Hören Sagen.  
Nicht einmal der Aufsichtsrat hat zur Zeit einen Ergebnisstand aus dem Abstimmungsgespräch der Verwaltung mit der GEWO.

Kein Ergebnisprotokoll.....  
Kein Gesprächsprotokoll.....  
Nichts...  
Nur ein Haufen unterschiedlichster Zahlen.....

Und nun.....  
Nach fast 6 Monaten der Nichtinformation....  
Der Kämmerer der Stadt zeigt der GEWO wo es langgeht.....  
der Rat schaut gebannt in diese Richtung..... und überlässt letztendlich der  
Verwaltung die Entscheidung.  
Einen Vorgang einfach nur abzunicken ist keine reflektierte Entscheidung!

Die IPG hat von vorneherein gesagt, das eine Finanzspritze für die GEWO nur über  
eine Eigenkapitalerhöhung Sinn macht.  
Ein Darlehn ist nun mal keine Eigenkapital .....

Über den Betrag kann man sich streiten..... und einigen.....  
Aber nicht über die Art der Unterstützung.....

Man hat mir gesagt: Diese Diskussion um die Kapitalerhöhung kannst du doch nicht  
in aller Öffentlichkeit führen.....  
Das schadet der GEWO....

Wieso schadet es der GEWO, wenn wir im Rat offen miteinander diskutieren, wie  
man der GEWO am besten helfen kann, ihrer Arbeit effizient nachzugehen ?

Wieso schadet es der GEWO, wenn für die Realisierung einiger großer  
Baumaßnahmen eine Kapitalspritze vom Hauptgesellschafter notwendig wird, um an  
günstigen Baukredite der N-Bank zu kommen ?

Wieso schadet es der GEWO, wenn sie über eine entsprechend großzügige  
Kapitalerhöhung wieder als starker unabhängige Partner und als Gegenpol zu den  
kapitalstarken Investoren am Markt agieren kann. ?

Es schadet nicht der GEWO hier zu diskutieren.....

Es schadet dem Ansehen der Verwaltung....., wenn hier um diesen Vorgang  
dermaßen geschachert werden muss.

Es schadet dem Ansehen des Rates....., wenn dieser zwar umfangreiche  
Forderungen an die GEWO stellt, ihr aber nicht die notwendige Unterstützung  
zukommen lässt.

Es schadet Nordhorn....., wenn die GEWO nicht in die Lage versetzt wird,  
nachhaltig sozialverträglichen Wohnraum zu schaffen.

Noch etwas zum Schluss...

Ich beantrage für diesen Antrag eine namentliche Abstimmung  
Danke